

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 03.10.2023

Version 5.0

überarbeitet am: 03.10.2023

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator****Handelsname:** Karathane Gold**Registrierungsnummer:** Pfl.Reg.Nr. 2981**UFI:** RW24-70WR-T00V-H47G**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs / Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs / Gemischs:** Fungizid**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Hersteller/Lieferant:**

Kwizda Agro GmbH

Universitätsring 6, A-1010 Wien

**Zulassungsinhaber und für die Endkennzeichnung verantwortlich:**

Corteva Agriscience Germany GmbH

Riedenburger Straße, D-7 81677 München

**Auskunftgebender Bereich:**

Kwizda Werk Leobendorf, Tel.: +43 (0) 59977 40

E-Mail: lw.leobdf@kwizda-agro.at

**1.4 Notrufnummer** Vergiftungsinformationszentrale, Wien, (24h), Tel.: +43 (0)1 406 43 43**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

Flam. Liq. 3	H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Acute Tox. 4	H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Acute Tox. 4	H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
Eye Irrit. 2	H319 Verursacht schwere Augenreizung.
Skin Sens. 1A	H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
STOT SE 3	H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Aquatic Acute 1	H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
Aquatic Chronic 1	H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**2.2 Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Die Kennzeichnung erfolgt gemäß nationaler Zulassung (Pflanzenschutzmittelgesetz 1997/2011).

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

**Gefahrenpiktogramme**

GHS02 GHS07 GHS09

**Signalwort** Achtung**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Meptyldinocap

Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, &lt;1% Naphtalin

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 03.10.2023

Version 5.0

überarbeitet am: 03.10.2023

**Handelsname: Karathane Gold****Gefahrenhinweise**

- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H302+H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
P264 Nach Gebrauch gründlich waschen.  
P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.  
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
P280 Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz tragen.  
P301+P312 BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.  
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.  
P370+P378 Bei Brand: Wasserdampf, alkoholbeständigen Schaum, Kohlendioxid oder Trockenlöschmittel zum Löschen verwenden.  
P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.  
P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.  
P501 Inhalt/Behälter einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen.

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische:**

Vorsicht, Pflanzenschutzmittel!

SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/ Indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern.)

SPe 4 Zum Schutz von Gewässerorganismen bzw. Nichtzielpflanzen nicht auf versiegelten Oberflächen wie Asphalt, Beton, Kopfsteinpflaster (Gleisanlagen) bzw. in anderen Fällen, die ein hohes Abschwemmungsrisiko bergen, ausbringen.

Für Kinder und Haustiere unerreichbar aufbewahren.

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

Originalverpackung oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden.

Eine nicht bestimmungsgemäße Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Der vorgeschriebene Mindestabstand zu Oberflächengewässern (Bezugsgröße ist der Regelabstand bzw. der Mindestabstand der jeweils anzuwendenden Abdriftminderungsklasse) kann um 25% reduziert werden, wenn sich vor dem Gewässer in Bereich der Applikationsfläche eine durchgehend dicht belaubte Randvegetation befindet. Diese hat eine Mindestbreite von 1 m und überragt die zu behandelnde Raumkultur (oder bei Flächenkulturen die Höhe der Spritzdüsen) mindestens um 1 m.

Wird die Aufwandmenge im Geltungsbereich des Regelabstandes um 50% oder mehr reduziert, kann der vorgeschriebene Mindestabstand der nächsthöheren Abdriftminderungsklasse Anwendung finden.

Der vorgeschriebene Mindestabstand zu Oberflächengewässern (Bezugsgröße ist der Regelabstand bzw. der Mindestabstand der jeweils anzuwendenden Abdriftminderungsklasse) kann um 25% reduziert werden, wenn das Gewässer zum Zeitpunkt der Anwendung über die gesamte Breite deutlich als fließend erkennbar ist.

Bei Vorliegen der in der Liste der abdriftmindernden Pflanzenschutzgeräte bzw. -geräteeile (Erlass des BMLFUW vom 10.07.2001, GZ. 69.102/13-VI/B9a/01 in der jeweils geltenden Fassung) genannten

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 03.10.2023

Version 5.0

überarbeitet am: 03.10.2023

**Handelsname: Karathane Gold**

Voraussetzungen ist die Anwendung des jeweiligen, der Abdriftminderungsklasse entsprechenden reduzierten Mindestabstandes zu Oberflächengewässern zulässig.

**Zusätzliche Hinweise:**

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

**2.3 Sonstige Gefahren**

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Dieses Produkt enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

**Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die gemäß Artikel 57(f) der REACH-Verordnung, der Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 als Bestandteile mit endokrinschädigenden Eigenschaften betrachtet werden, in Mengen von 0,1% oder mehr.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.2 Gemische**

**Beschreibung:** Emulsionskonzentrat auf Basis von Meptyldinocap (350 g/l)

**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 131-72-6 EG-Nummer: 679-522-1	Meptyldinocap Flam. Liq. 3, H226; Aquatic Acute 1, H400 (M=100); Aquatic Chronic 1, H410 (M=100); Acute Tox. 4, H332; Skin Sens. 1B, H317	35,59%
CAS: 1189173-42-9 EG-Nummer: 824-107-4 Reg.Nr.: 01-2119463583-34	Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1% Naphtalin Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3, H336	≥50 - <60%
CAS: 68953-96-8 EINECS: 273-234-6 Reg.Nr.: 01-2119964467-24	Benzolsulfonsäure, Mono-C11-13-verzweigte Alkylderivate, Calciumsalze Eye Dam. 1, H318; Aquatic Chronic 2, H411; Acute Tox. 4, H312; Skin Irrit. 2, H315	≥3 - <10%

**Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise:**

Erste-Hilfe-Leistende sollten sich selbst schützen und empfohlene Schutzkleidung (chemikalienresistente Handschuhe, Spritzschutz) tragen.

**Nach Einatmen:**

Person an die frische Luft bringen. Wenn die Person nicht atmet, eine Notrufzentrale oder Ambulanz anrufen und künstlich beatmen; bei Mund-zu-Mund-Beatmung Taschenmaske oder ähnlichen Schutz verwenden. Für weitere Behandlungshinweise Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen. Bei Atemstörung durch qualifiziertes Personal Sauerstoff verabreichen.

**Nach Hautkontakt:**

Kontaminierte Kleidung ausziehen. Haut mit Seife und viel Wasser 15-20 Minuten waschen. Vergiftungszentrale oder Arzt für weitere Behandlungsempfehlungen anrufen. Kleidung vor Wiederverwendung waschen. Schuhe und andere Gegenstände aus Leder, die nicht dekontaminiert werden können, sollten entsprechend entsorgt werden. Eine geeignete Notfalldusche sollte im Arbeitsbereich verfügbar sein.

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 03.10.2023

Version 5.0

überarbeitet am: 03.10.2023

**Handelsname: Karathane Gold****Nach Augenkontakt:**

Augen offen lassen und langsam und vorsichtig 15-20 Minuten mit Wasser spülen. Falls vorhanden, Kontaktlinsen nach den ersten 5 Minuten entfernen, dann mit der Augendusche fortfahren. Vergiftungszentrale oder Arzt für weitere Behandlungsempfehlungen anrufen. Eine geeignete Augendusche für Notfälle sollte im Arbeitsbereich verfügbar sein.

**Nach Verschlucken:**

Sofort Vergiftungszentrale oder Arzt für die Behandlungsempfehlung anrufen. Falls Schlucken möglich ist, die Person ein Glas mit Wasser schluckweise trinken lassen. Ob Erbrechen ausgelöst werden soll oder nicht, hat der behandelnde Arzt zu entscheiden. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen** Keine Symptome bekannt.**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Kann asthmaartige (reaktive Atemwegs-) Symptome verursachen. Bronchodilatoren, Expectorans, Antitussiva und Corticosteroide können helfen. Kein spezifisches Antidot bekannt. Die Behandlung einer Exposition sollte sich auf die Kontrolle der Symptome und des klinischen Zustandes des Patienten richten. Das Sicherheitsdatenblatt und wenn vorhanden den Produktbehälter oder die Kennzeichnung bereithalten, wenn eine Vergiftungszentrale oder ein Arzt angerufen wird oder eine Behandlung erfolgt. Wiederholte übermäßige Exposition kann eine vorhandene Lungenkrankheit verschlimmern.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel:** Wasserdampf, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Trockenlöschmittel  
**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Die Exposition gegenüber Zersetzungsprodukten kann gesundheitsschädlich sein.  
Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.  
Rückzündung auf große Entfernung möglich.  
Gefährliche Verbrennungsprodukte: Stickoxide (NO<sub>x</sub>), Kohlenstoffoxide (CO<sub>x</sub>)

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung****Besondere Schutzausrüstung:**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.  
Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

**Weitere Angaben:**

Bereich evakuieren. Wenn möglich, Behälter aus dem Gefahrenbereich entfernen.  
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Kontaminiertes Löschwasser nicht in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Hinweise zur Expositionsbegrenzung beachten und persönliche Schutzausrüstung anlegen (Pkt.8)  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Dämpfe können sich in tief liegenden Bereichen ansammeln und explosive Konzentrationen bilden.  
Alle Zündquellen entfernen.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht ins Erdreich, Grundwasser, natürliche Gewässer oder Abwasserkanäle gelangen lassen.  
Bei Austreten von größeren Mengen eindämmen.

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 03.10.2023

Version 5.0

überarbeitet am: 03.10.2023

**Handelsname: Karathane Gold**

Bei Eindringen ins Erdreich, Grundwasser, in natürliche Gewässer oder in die Kanalisation zuständige Behörde verständigen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Kleine Mengen mit nicht brennbarem, absorbierendem Material z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) aufnehmen und sachgemäß in gekennzeichneten Behältern sammeln und entsorgen.

Bei großen Leckagen Dämme oder andere geeignete Barrieren errichten, um eine Ausbreitung des Materials zu verhindern. Eingedämmtes Material abpumpen.

Zurückgewonnene Materialien sollten in einem belüfteten Behälter gelagert werden. Die Behälterlüftung muss das Eindringen von Wasser verhindern, da es zu weiteren Reaktionen mit verschütteten Materialien kommen kann, die im Behälter zu Überdruck führen können.

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Anwendungsvorschriften genau befolgen.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Aerosolbildung vermeiden.

Dämpfe oder Sprühnebel nicht einatmen.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Bei der Handhabung des Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.

Vor Pausen und bei Arbeitsende Hände und betroffene Hautpartien waschen.

Nur an einem Ort mit explosionsssicherer Absaugvorrichtung verwenden.

Personen, die zu Hautsensibilisierungsproblemen oder Asthma, zu Allergien, chronischen oder wiederholt auftretenden Atembeschwerden neigen, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemisch gebraucht wird.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Von Hitze, Funken, offenen Flammen und heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Von Hitze, Funken und offenen Flammen fernhalten.

Rauchen, offene Flammen oder Zündquellen im Arbeits- und Lagerungsbereich sind zu vermeiden. Alle Anlagen erden und elektrisch leitend miteinander verbinden. Je nach Art des Arbeitsganges kann der Einsatz von funkenfreier oder explosionsbeständiger Ausrüstung erforderlich sein. Auch entleerte Behälter können Dämpfe enthalten. Keine Schneide-, Bohr-, Schleif-, Schweißarbeiten an leeren Behältern oder in deren Nähe durchführen. Dämpfe sind schwerer als Luft, können beträchtliche Entfernungen zurücklegen und sich in Bodenvertiefungen sammeln. Ein Entzünden und/oder Zurückschlagen ist möglich. Je nach Art des Arbeitsganges kann der Einsatz von funkenfreier oder explosionsbeständiger Ausrüstung erforderlich sein.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Produkt nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern.

**Zusammenlagerungshinweise:**

Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.

Nicht zusammenlagern mit:

Säuren

Starken Oxidationsmitteln

Organischen Peroxiden

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.10.2023

Version 5.0

überarbeitet am: 03.10.2023

**Handelsname: Karathane Gold**

Entzündbaren Feststoffen  
Pyrophoren Flüssigkeiten  
Selbsterhitzungsfähigen Stoffen und Gemischen  
Stoffen und Gemischen, die in Berührung mit Wasser entzündbare Gase entwickeln  
Sprengstoffen  
Gasen

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Für Kinder und Haustiere unzugänglich lagern.  
Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern.

**Lagerklasse:** LGK 3**7.3 Spezifische Endanwendung(en)** Nur entsprechend der Gebrauchsanweisung verwenden.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

**8.1 Zu überwachende Parameter****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Es sind entsprechende technische Maßnahmen zu ergreifen, um eine möglichst geringe Konzentration in der Luft zu gewährleisten.

Für ausreichende Belüftung oder Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Produkt vermeiden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen und auf peinlichste Sauberkeit achten.

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und vor erneuter Verwendung gründlich reinigen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Atemschutz**

Bei möglicher Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes sollte Atemschutz getragen werden. Wenn es keinen Arbeitsplatzgrenzwert gibt, ist ein zugelassenes Atemgerät zu verwenden. Ob Filtergerät oder Überdruck-Atemschutzmaske mit Preßluftzuführung bzw. umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwendet wird, hängt sowohl von der Tätigkeit als auch von der zu erwartenden Konzentration des Schadstoffes in der Luft ab. In Notfällen zugelassenen ortsunabhängigen Überdruck- Preßluftatmer bzw. umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**Handschutz****Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374)**

Verunreinigte Handschuhe waschen. Bei Kontamination innen, Beschädigung oder wenn die Kontamination außen nicht entfernt werden kann, entsorgen.

**Handschuhmaterial**

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeit, Permeationsrate und Degradation.

Bevorzugtes Material: Polyethylen, Ethyl-Vinylalkohol-Laminat (EVAL), Polyvinylchlorid (PVC, Vinyl), Styrol-/Butadienkautschuk, Viton

Akzeptables Material: Butylkautschuk, chloriertes Polyethylen, Naturkautschuk (Latex), Neopren, Nitril-/Butadienkautschuk (Nitril, NBR)

Die Auswahl der Materialstärke ist abhängig vom Modell- und Materialtyp sowie von der Kontaktzeit.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.10.2023

Version 5.0

überarbeitet am: 03.10.2023

**Handelsname: Karathane Gold**

Die Dicke des Schutzhandschuhs muss in Abhängigkeit vom Modell- und Materialtyp grundsätzlich mehr als 0,35 mm betragen, um einen ausreichenden Schutz bei anhaltendem und häufigem Kontakt mit der Substanz zu bieten. Abweichend zu dieser allgemeinen Regel ist bekannt, dass mehrlagige Laminathandschuhe auch mit einer Dicke geringer als 0,35 mm einen verlängerten Schutz bieten. Wird hingegen nur von einer kurzen Kontaktzeit mit der Substanz ausgegangen, können auch andere Handschuhmaterialien mit einer Materialdicke von weniger als 0,35 mm einen ausreichenden Schutz bieten.

### Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Bei längerem oder wiederholtem Kontakt: Schutzindex 5 oder höher empfohlen (Durchbruchzeit >240 Minuten).

Bei kurzem Kontakt: Schutzindex 3 oder höher empfohlen (Durchbruchzeit >60 Minuten).

### Augen-/Gesichtsschutz



Dichtschließende Schutzbrille (EN 166)

Augendusche für den Notfall bereithalten.

### Körperschutz:

Undurchlässige Schutzkleidung

Die Auswahl (z.B. Gesichtsschild, Handschuhe, Stiefel, Schutzschürze oder Vollschutzanzug) hängt von der Tätigkeit bzw. dem Arbeitsprozess ab.

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Form:</b>	Flüssig
<b>Farbe:</b>	Gelbbraun
<b>Geruch:</b>	Aromatisch
<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</b>	Nicht anwendbar.
<b>Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Entzündbarkeit:</b>	Entzündlich.
<b>Untere und obere Explosionsgrenze:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Flammpunkt:</b>	53,6 °C (Pensky-Martens, geschlossener Tiegel, ASTM D 93)
<b>Zündtemperatur</b>	340 °C (EEC A.15)
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>pH-Wert bei 20 °C:</b>	4,8 (1% Lösung, CIPAC MT 75)
<b>Viskosität</b>	
<b>kinematisch bei 40 °C:</b>	306 mm <sup>2</sup> /s
<b>Oberflächenspannung bei 25 °C:</b>	30 mN/m
<b>Löslichkeit</b>	
<b>Wasser:</b>	Emulgierbar.
<b>Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Dampfdruck:</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Dichte:</b>	Keine Daten verfübar.
<b>Relative Dampfdichte</b>	Keine Daten verfügbar.

### 9.2 Sonstige Angaben

**Explosive Eigenschaften:** Keine [Methode: Mechanische Wirkung @ 8 Zoll (20,32 cm)]

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.10.2023

Version 5.0

überarbeitet am: 03.10.2023

**Handelsname: Karathane Gold****Oxidierende Eigenschaften:** Keine

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

**10.1 Reaktivität** Nicht als reaktionsgefährlich eingestuft.**10.2 Chemische Stabilität** Stabil bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.**10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Hitze, Funken, offene Flammen**10.5 Unverträgliche Materialien** Starke Säuren, starke Basen.**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte** Kohlenstoffoxide (COx)

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute Toxizität**

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.

**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

oral	LD50	1.030 mg/kg (Ratte, weiblich) (OECD 425)
dermal	LD50	> 5.000 mg/kg (Ratte) (OECD 402)
inhalativ	LC50/4h	12,5 mg/l (Ratte) (Staub/Nebel; OECD 436)
<b>CAS: 131-72-6 Meptyldinocap</b>		
oral	LD50	> 2.000 mg/kg (Ratte, weiblich)
dermal	LD50	> 5.000 mg/kg (Ratte)
inhalativ	LC50/4h	1,24 mg/l (Ratte, männlich) (Staub/Nebel; EPA OPPTS 870.1300)
<b>CAS: 1189173-42-9 Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, &lt;1% Naphtalin</b>		
oral	LD50	> 5.000 mg/kg (Ratte) (ähnliches Material)
dermal	LD50	> 2.000 mg/kg (Kaninchen) (ähnliches Material)
inhalativ	LC50/4h*	> 4,688 mg/l (Ratte) (Dampf; ähnliches Material)
<b>CAS: 68953-96-8 Benzolsulfonsäure, Mono-C11-13-verzweigte Alkylderivate, Calciumsalze</b>		
oral	LD50	> 2.000 mg/kg (Ratte) (OECD 401; ähnliches Material)
dermal	LD50	>1.000 - <1.600 mg/kg (Ratte) (OECD 402; ähnliches Material)

**Zusätzliche Hinweise**

\* höchste erreichbare Konzentration

Bewertung: Das Gemisch ist bereits nach kurzfristiger Inhalation leicht toxisch.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Schwach reizend (Kaninchen, OECD-Prüfrichtlinie 404)**Schwere Augenschädigung/-reizung** Reizend (Kaninchen, OECD-Prüfrichtlinie 405)**Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Sensibilisierend (Meerschweinchen, OECD-Prüfrichtlinie 406)**Keimzellmutagenität**

Meptyldinocap: In vitro Genotoxizitätstudien und Genotoxizitätsstudien an Tieren waren negativ.

Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, &lt; 1% Naphtalin, ähnliches Material: In vitro Genotoxizitätstudien und Genotoxizitätsstudien an Tieren waren negativ.

Benzolsulfonsäure, Mono-C11-13-verzweigte Alkylderivate, Calciumsalze, ähnliches Material: In vitro Genotoxizitätstudien und Genotoxizitätsstudien an Tieren waren negativ.



**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 03.10.2023

Version 5.0

überarbeitet am: 03.10.2023

**Handelsname: Karathane Gold**

**Karzinogenität**

*Meptyldinocap: für ähnlichen Wirkstoff Dinocap: erwies sich im Tierversuch als nicht krebserzeugend.*

**Reproduktionstoxizität**

*Meptyldinocap: für ähnlichen Wirkstoff Dinocap: verursachte in Tierversuchen keine Beeinträchtigung der Fortpflanzungsfähigkeit. Verursachte beim Fötus auch bei maternaltoxischen Dosen keine Geburtsschäden oder andere Wirkungen.*

*Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, < 1% Naphtalin: verursachte in Tierversuchen keine Beeinträchtigung der Fortpflanzungsfähigkeit. Für ähnliches Material: führte im Tierversuch nicht zu Geburtsschäden oder anderen fetalen Wirkungen.*

*Benzolsulfonsäure, Mono-C11-13-verzweigte Alkylderivate, Calciumsalze, ähnliches Material: Verursachte in Tierversuchen keine Beeinträchtigung der Fortpflanzungsfähigkeit. Führte im Tierversuch nicht zu Geburtsschäden oder anderen fetalen Wirkungen.*

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

*Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.*

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

*Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Meptyldinocap: Im Tierversuch wurden Wirkungen auf die Leber festgestellt.*

*Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, < 1% Naphtalin: aufgrund der Beurteilung vorhandener Daten sollten wiederholte Expositionen zu keinen weiteren nennenswerten Nebenwirkungen führen.*

*Benzolsulfonsäure, Mono-C11-13-verzweigte Alkylderivate, Calciumsalze, ähnliches Material: im Tierversuch wurden Wirkungen auf die Nieren festgestellt.*

**Aspirationsgefahr**

*Stellt aufgrund der physikalischen Eigenschaften wahrscheinlich keine Aspirationsgefahr dar.  
Meptyldinocap: stellt auf Grund der physikalischen Eigenschaften wahrscheinlich keine Aspirationsgefahr dar.  
Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, < 1% Naphtalin: kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
Benzolsulfonsäure, Mono-C11-13-verzweigte Alkylderivate, Calciumsalze: stellt auf Grund der physikalischen Eigenschaften wahrscheinlich keine Aspirationsgefahr dar.*

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

**Endokrinschädliche Eigenschaften**

*Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die gemäß Artikel 57(f) der REACH-Verordnung, der Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 als Bestandteile mit endokrinschädigenden Eigenschaften betrachtet werden, in Mengen von 0,1% oder mehr.*

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

**Aquatische Toxizität:**

LC50/96h (statisch)	0,11 mg/l (Sonnenbarsch, <i>Lepomis macrochirus</i> ) (OECD 203 oder Äquivalent)
EC50/48h (statisch)	0,00306 mg/l (Wasserfloh, <i>Daphnia magna</i> ) (OECD 202)

**CAS: 131-72-6 Meptyldinocap**

LC50/96h (statisch)	0,0569 mg/l (Sonnenbarsch, <i>Lepomis macrochirus</i> ) (OECD 203)
EC50/48h (statisch)	0,0041 mg/l (Wasserfloh, <i>Daphnia magna</i> )
EC50/3h	10,2 mg/l (Bakterien)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.10.2023

Version 5.0

überarbeitet am: 03.10.2023

### Handelsname: Karathane Gold

ErC50/72h (statisch)	> 10 mg/l (Alge, Pseudokirchneriella subcapitata)
NOEC (dynamisch)	0,00286 mg/l (Dickkopf-Elritze, Pimephales promelas)
NOEC/21d (dynamisch)	0,00076 mg/l (Wasserfloh, Daphnia magna) (OECD 211)
<b>CAS: 1189173-42-9 Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, &lt;1% Naphtalin</b>	
EC50/48h	3 - 10 mg/l (Wasserfloh, Daphnia magna) (ähnliches Material)
EC50/72h	11 mg/l (Alge, Pseudokirchneriella subcapitata) (ähnliches Material)
LC50/96h	2 - 5 mg/l (Regenbogenforelle, Oncorhynchus mykiss) (ähnliches Material)
<b>CAS: 68953-96-8 Benzolsulfonsäure, Mono-C11-13-verzweigte Alkylderivate, Calciumsalze</b>	
EC50/3h	550 mg/l (Aktivschlamm) (ähnliches Material)
EC50/48h	62 mg/l (Wasserfloh, Daphnia magna)
ErC50/96h	29 mg/l (Alge, Selenastrum capricornutum) (ähnliches Material)
LC50/96h	31,6 mg/l (Zebraabürbling, Danio rerio) (ähnliches Material)
NOEC/21d	1,18 mg/l (Wasserfloh, Daphnia magna) (ähnliches Material)
NOEC/72d	0,23 mg/l (Regenbogenforelle, Salmo gairdneri) (ähnliches Material)
<b>Vogeltoxizität:</b>	
oral LD50	2.532 mg/kg (Virginiawachtel, Colinus virginianus)
<b>Bienen:</b>	
LD50/48h/contact	90 µg/Biene (Biene, Apis mellifera)
LD50/48h/oral	84,8 µg/Biene (Biene, Apis mellifera)
<b>Regenwürmer:</b>	
LC50/14d	210 mg/kg Boden (Regenwurm, Eisenia foetida) (OECD 207)

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Meptyldinocap: vom Material ist zu erwarten, dass es in der Umwelt sehr langsam biologisch abgebaut wird.

Hat die OECD/EEC Tests für leichte Bioabbaubarkeit nicht bestanden.

Konzentration: 29,5 mg/l: nicht leicht biologisch abbaubar. Biologischer Abbau: 18,4 % (28 d, OECD 301F oder Äquivalent), 10-Tage-Fenster: nicht bestanden.

Stabilität in Wasser: Abbau-Halbwertszeit 30,4 d (20 °C, pH 7)

Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1% Naphtalin: potentiell biologisch abbaubar (potentielle Bioabbaubarkeit > 20 %)

Benzolsulfonsäure, Mono-C11-13-verzweigte Alkylderivate, Calciumsalze: nicht leicht biologisch abbaubar. Biologischer Abbau: 2,9 % (28 d, OECD 301E oder Äquivalent); 10-Tage-Fenster: nicht bestanden

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Meptyldinocap: moderates Biokonzentrationspotenzial.

log Pow: 6,55 (25 °C, pH 6,8 - 7,7), BCF: 992 (Lepomis macrochirus, 28 d, 22 °C, Konzentration 0,0002 mg/l)

Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, < 1% Naphtalin, ähnliches Material: hohes Biokonzentrationspotenzial (BCF > 3000 oder log Pow zwischen 5 und 7).

Benzolsulfonsäure, Mono-C11-13-verzweigte Alkylderivate, Calciumsalze: moderates Biokonzentrationspotenzial. log Pow: 4,6 (OECD 107 oder Äquivalent).

### 12.4 Mobilität im Boden

Meptyldinocap: vermutlich relativ immobil (pOC >5.000). Koc: 58.245

Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, < 1% Naphtalin: keine relevanten Daten verfügbar.

enzolsulfonsäure, Mono-C11-13-verzweigte Alkylderivate, Calciumsalze: keine relevanten Daten verfügbar.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.10.2023

Version 5.0

überarbeitet am: 03.10.2023

**Handelsname: Karathane Gold****12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Das Produkt enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.  
Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen**

Keiner der in Abschnitt 3 genannten Stoffe steht auf der Liste des Montrealer Protokolls zu Ozonschicht schädigenden Substanzen.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung:**

Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Reste nicht in den Ausguss oder das WC leeren, sondern Sonderabfallsammler/Problemstoffsammelstelle übergeben.

**Abfallschlüsselnummer:** 53103 (Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln)

**Ungereinigte Verpackungen****Empfehlung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Originalverpackungen oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden.

Nicht restentleerte Verpackungen sind wie das Produkt zu entsorgen.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

**14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**

**ADR** UN1993

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

**ADR** 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.  
(Meptyldinocap, Kohlenwasserstoffe),  
UMWELTGEFÄHRDEND

**14.3 Transportgefahrenklassen****ADR**

**Klasse** 3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe  
**Gefahrzettel** 3

**14.4 Verpackungsgruppe**

**ADR** III

**14.5 Umweltgefahren**

Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe:  
Meptyldinocap

**Besondere Kennzeichnung (ADR):**

Symbol (Fisch und Baum)

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 03.10.2023

Version 5.0

überarbeitet am: 03.10.2023

**Handelsname: Karathane Gold****Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):** 30**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg  
gemäß IMO-Instrumenten  
UN "Model Regulation":**nicht anwendbar  
UN 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF,  
N.A.G. (MEPTYLDINOCAP,  
KOHLENWASSERSTOFFE), 3, III,  
UMWELTGEFÄHRDEND**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59): nicht anwendbar

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV): nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen: nicht anwendbar

Verordnung (EU) 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe: Naphthalin

**Seveso-Kategorie**

E1 Gewässergefährdend

P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

**Zusätzliche Hinweise gem. PMG 1997 bzw. 2011** Weitere Auflagen sind dem Produktetikett zu entnehmen.**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Das Produkt ist gemäß den Vorgaben der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 registriert.

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Relevante Sätze**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Weitere Angaben:**

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 verwendet wurde:

H226: basierend auf Produktdaten oder Beurteilung

H302: basierend auf Produktdaten oder Beurteilung

H317: basierend auf Produktdaten oder Beurteilung

H319: basierend auf Produktdaten oder Beurteilung

H336: basierend auf Produktdaten oder Beurteilung

H400: basierend auf Produktdaten oder Beurteilung

H410: Berechnungsmethode

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 03.10.2023

Version 5.0

überarbeitet am: 03.10.2023

**Handelsname: Karathane Gold**

---

**Datum der Vorgängerversion: 25.05.2018****Abkürzungen und Akronyme:**

CLP: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen

CAS: Chemical Abstracts Service

EG-Nummer: Nummer der Europäischen Gemeinschaft

EINECS: Europäisches Altstoffverzeichnis

M-Faktor: Multiplikationsfaktor

GHS: Global harmonisierte System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

REACH: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe

CIPAC: Collaborative International Pesticides Analytical Council

EEC: Europäische Wirtschaftsgemeinschaft (EWG; European Economic Community)

LC50: mittlere letale Konzentration (50%)

LD50: mittlere letale Dosis (50%)

EC50: mittlere effektive Konzentration (50%)

ErC50: mittlere Hemmkonzentration (Inhibitionskonzentration) der Wachstumsrate

NOEC: Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung (No Observed Effect Concentration)

OECD: Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

BCF: Biokonzentrationsfaktor

log Pow, Kow: Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)

Koc: Adsorptionskoeffizient

PBT: persistent, bioakkumulierbar und toxisch

vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

ADR: Europäisches Übereinkommen über den internationalen Transport von Gefahrgütern auf der Straße

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Skin Sens. 1A: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1A

Skin Sens. 1B: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1B

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

**Quellen: Informationen des Zulassungsinhabers****Daten gegenüber der Vorversion geändert: Abschnitt 1,2,3,4,5,6,7,8,9,10,11,12,15,16**

---